



EMPFEHLUNGEN UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN FÜR IHR BAUVORHABEN VOM STADTENTWICKLUNGSAMT NEUKÖLLN

Mai 2023

Inhalt

1.	Freiflächengestaltung / -Ausgleich	4
1.1	Hofbegrünung	4
1.2	Freiflächengestaltungsplan	4
1.3	Förderung von Dachbegrünung	4
1.4	Ausgleichsmaßnahmen	4
2.	Müll	4
2.1	Fahrradparkplätze	5
3.	Biotopflächenfaktor (BFF)	5
3.1	Anrechnungsfaktoren	5
3.2	Planungsinstrument	5
4.	Klima- und Artenschutz	5
4.1	Stadtentwicklungsplan Klima	5
4.2	Klimaschutz und Bebauungsplanung	6
4.3	Artenschutz	6
4.3.1	Baumschutz auf privaten Grundstücken	6
4.3.2	Artenschutz an Gebäuden	6
4.3.3	Vogelschutz bei Glas und Licht	6
4.3.4	Insektenverträglichere Beleuchtung	7
5.	Entwässerungsplanung	7
5.1	Regen als Ressource	7
5.2	Wassersensibel planen	7
5.3	Regenwassereinleitung	7
6.	Gebäudeeffizienz- und nachhaltigkeitsförderung	8
6.1	Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)	8
6.2	Berliner Förderprogramm effiziente Gebäude PLUS	8
6.3	Berliner Programm für nachhaltige Entwicklung: BENE II	8
6.4	Berlins Förderprojekt ENEO (Energieberatung für Effizienz und Optimierung)	8
7.	Solaranlagen	8
7.1	Praxisleitfaden zum Solargesetz Berlin	8

7.2	Solar-Beratungsmöglichkeiten	8
7.3	Solar-Fördermöglichkeiten	9
7.4	Denkmale und Solaranlagen	9
7.5	Mieterstrom	9
8.	Geothermie	9
8.1	Jugendhilfeplanung	9
8.2	Mindestausstattungsstandards für Berliner Kitas	9
9.	Sondernutzungen auf öffentlichem Straßenland	10
10.	Denkmalschutz	10
11.	Werbung	10

1. FREIFLÄCHENGESTALTUNG / -AUSGLEICH

1.1 Hofbegrünung



Die Broschüre [Grüne Oasen in Neukölln: Informationen zur Begrünung von Innenhöfen](#) (Stand: August 2015), vom Stadtentwicklungsamt Neukölln, gibt Ideen, Anregungen und Gestaltungsmöglichkeiten zur Hofbegrünung sowie Hinweise zur Umsetzung.

1.2 Freiflächengestaltungsplan



Die Broschüre [Der qualifizierte Freiflächengestaltungsplan](#) (Stand: Juli 2022) vom Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla, ist eine fachliche Handreichung für Planende und Bauende und gibt Empfehlungen für Städte und Gemeinden

1.3 Förderung von Dachbegrünung



Sie möchten das Flächenpotenzial in eine begrünte Dachfläche oder Fassade verwandeln? Das Förderprogramm [GründachPLUS](#) von der Investitionsbank Berlin unterstützt Sie bei der Dach- und Fassadenbegrünung.



Besonders vorteilhaft kann die **Kombination Gründach mit Solaranlage** sein. Ein begrüntes Dach wird selten wärmer als 35 Grad Celsius. Die Begrünung kühlt die Solar-Module, was zu mehr Energieeffizienz (bis zu 4%) führt, während die Solar-Paneele durch Verschattung die Pflanzen schützen.



Der [Info-Flyer Gründach mit Solaranlage](#) (Stand: 2021) vom SolarZentrum Berlin fasst alle Informationen für Sie zusammen.

1.4 Ausgleichsmaßnahmen



Das [Merkblatt: Anforderungen an die Planung der Ausgleichsmaßnahmen \(Hof- und Dachbegrünungsmaßnahmen\) bei Anträgen gem. § 31 Abs. 2 bzw. Abs. 3 und § 144 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch \(BauGB\)](#) (Stand: Februar 2023) vom Stadtentwicklungsamt Neukölln hilft, die ökologischen Stadtplanungsziele, den Mindestbiotopflächenfaktor und die Nutzungsbedürfnisse der Bewohner*innen in Einklang zu bringen.

2. MÜLL



Die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) berät Sie umfangreich zu allen Aspekten von Hausmüll, wie der Standortwahl und -gestaltung über die Berechnung der Müllmenge bis zur Beantragung von Mülltonnen. Durch eine qualitative Gestaltung des Standplatzes, können Flächen generiert werden, die den BFF erhöhen. Ebenso bildet

der Standplatzplaner der BSR die Grundlage zur Überprüfung des neu errichteten Müllstandplatzes und als Nachweis, ob dieser ausreichend dimensioniert ist.



- [Beratung](#)
- [Standplatzplaner](#)
- [Grundlagenkatalog](#)

Stand: 2023

2.1 Fahrradparkplätze



Der [Leitfaden Fahrradparken in Berlin](#) (Stand: 2008) vom ADFC Berlin stellt die gesetzlichen Anforderungen dar, gibt Tipps zur baulichen Ausführung und zu möglichen Abstellanlagenmodellen. Darüber hinaus werden die Hersteller von Fahrradabstellanlagen aufgelistet.

3. BIOTOPFLÄCHENFAKTOR (BFF)

3.1 Anrechnungsfaktoren



Die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz hat die [Anrechnungsfaktoren für BFF-Landschaftspläne](#) (Stand: Januar 2022), die nach Dezember 2019 als Rechtsverordnung festgesetzt wurden oder werden, für Sie zusammengetragen.

3.2 Planungsinstrument



Die Broschüre [Der Biotopflächenfaktor, Ihr ökologisches Planungsinstrument](#) (Stand: Februar 2021) von der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (heute: Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz) gibt Planenden und Bauenden eine Richtschnur für eine ökologisch nachhaltige Flächenplanung, als Gegenmaßnahme zur zunehmenden Versiegelung in Berlin.



Weitere Informationen zum Thema hält die [Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz](#) für Sie bereit.

4. KLIMA- UND ARTENSCHUTZ

4.1 Stadtentwicklungsplan Klima



Wetterextreme werden durch den Klimawandel in Berlin häufiger auftreten. Die hitzeangepasste Stadt und die wassersensible Stadtentwicklung werden zu Hauptstrategien. Mit [StEP Klima 2.0](#) (Stand: Dezember 2022) stellt die



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen dar, wo und wie die Stadt durch blau-grüne Maßnahmen zu kühlen ist, wo Entlastungs- und Potenzialräume liegen, in denen sich durch Stadtentwicklungsprojekte Synergien für den Wasserhaushalt erschließen lassen.

4.2 Klimaschutz und Bebauungsplanung



Der [Leitfaden Klimaschutz und Bebauungsplan](#) (Stand: 2022), von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen sowie der Senatsverwaltung Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, benennt Fachgesetze und Fachplanungen zum Klimaschutz und setzt diese in Beziehung zur Bauleitplanung. Schwerpunkt des Leitfadens sind Erläuterungen zu klimaschutzrelevanten Festsetzungsmöglichkeiten in den Handlungsfeldern Graue Energie, Energetische Qualität von Gebäuden, Energieversorgung und Mobilität. Es werden jeweils die Möglichkeiten und zugleich die Voraussetzungen und Grenzen der entsprechenden Regelungsmöglichkeit aufgezeigt. Ergänzend werden mögliche Regelungsinhalte im städtebaulichen Vertrag nach § 11 BauGB benannt.

4.3 Artenschutz



4.3.1 [Baumschutz auf privaten Grundstücken](#)

vom Umweltportal Berlin, ein Kooperationsprojekt der Berliner Bezirksämter und der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (heute Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz).



4.3.2 [Artenschutz an Gebäuden](#)

Brut und Nistplätze von sogenannten Gebäudebrütern stehen unter gesetzlichem Schutz. Alles was Bauverantwortliche wissen müssen hat die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz für Sie zusammengetragen.



4.3.3 Vogelschutz bei Glas und Licht

- [Vogelfreundliches Bauen mit Glas und Licht](#)

Glas, Reflexion und Licht sind ein Hauptgrund für Vogeltode und tragen so zur Dezimierung der Biodiversität bei. Die rechtlichen Pflichten für Bauverantwortliche hat die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz für Sie zusammengefasst.



- [Maßnahmen, Hinweise, Tipps und Hintergrundwissen zum Thema Vögel und Glas](#) haben die Schweizerischen Vogelwarte Sempach und die Wiener Umwelthanwaltschaft für Sie aufbereitet.



4.3.4 [Insektenverträglichere Beleuchtung](#)



Bis zu eine Milliarde nachtaktive Insekten verenden pro Tag in Deutschland an Straßenlaternen. Warum das so ist und wie man das verhindern kann, hat der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Schleswig-Holstein e.V. für Sie aufbereitet.

5. ENTWÄSSERUNGSPLANUNG

5.1 Regen als Ressource



Im Flyer [Regen als Ressource nutzen: Hinweise und Vorgaben zum Umgang mit Regenwasser für Bauverantwortliche](#) (Stand: März 2021) haben die Berliner Wasserbetriebe alles Wissenswerte zum Thema für Sie zusammengetragen.

5.2 Wassersensibel planen



Die Regenwasseragentur Berlin bietet Orientierungshilfe für wassersensibles Planen in Berlin



- [Allgemeine Infos](#)
- [Downloads](#) zum Thema als PDF (Rundschreiben, Hinweise, Vorlagen)



Die Berliner Regenwasseragentur wurde 2018 als ein gemeinsames Projekt der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (heute: Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz) und den Berliner Wasserbetrieben gegründet.

5.3 Regenwassereinleitung



Sie planen ein Bauprojekt und möchten wissen, wohin mit dem Regenwasser auf Ihrem Grundstück? Das Wasser muss grundsätzlich an Ort und Stelle bewirtschaftet werden.

Damit wird zugleich die Kanalisation sinnvoll entlastet. Die Berliner Regenwasseragentur unterstützt Sie mit folgenden Publikationen zum Thema:



- [Einleitbegrenzung für Bauvorhaben](#) (Stand: März 2019)
- [Hinweisblatt Begrenzung von Regenwassereinleitungen bei Bauvorhaben in Berlin, kurz: BReWa-BE](#) (Stand: 2018)

6. GEBÄUDEEFFIZIENZ- UND NACHHALTIGKEITSFÖRDERUNG

6.1 Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)



Mit der [BEG](#) unterstützt Sie das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bei der Sanierung von Gebäuden, die dauerhaft Energiekosten einsparen und damit das Klima schützen.

6.2 Berliner Förderprogramm effiziente Gebäude PLUS



Sie möchten Ihre Energiekosten dauerhaft senken und gleichzeitig das Klima schützen? Für die energetische Sanierung Ihrer Immobilie bietet das Förderprogramm [Effiziente GebäudePLUS](#) von der Investitionsbank Berlin einen Zuschuss.

6.3 Berliner Programm für nachhaltige Entwicklung: BENE II



Mit dem Förderprogramm [BENE II](#) stellt die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz sowie der Europäische Fonds für regionale Entwicklung Fördermittel für ein klimaneutrales und umweltfreundliches Berlin in der Förderperiode 2021 bis 2027 bereit.

6.4 Berlins Förderprojekt ENEO (Energieberatung für Effizienz und Optimierung)



Das Förderprogramm [ENEO](#), von der Investitionsbank Berlin, bezuschusst Energiegutachten und hilft Hauseigentümer*innen durch professionelle Energieberatung bei der Umsetzung von energetischen Maßnahmen.

7. SOLARANLAGEN

7.1 Praxisleitfaden zum Solargesetz Berlin



Mit dem [Praxisleitfaden zum Solargesetz Berlin](#) (Stand: April 2022) gibt die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Überblick darüber von wem und wie die Solarpflicht konkret zu erfüllen ist, welche Ausnahmen und Befreiungen möglich sind und welche Formulare es gibt.



Für weitere Informationen (Solargesetz, Formulare und Anträge) zum Thema siehe auch: <https://www.berlin.de/sen/energie/erneuerbare-energien/solargesetz-berlin/artikel.1209623.php>

7.2 Solar-Beratungsmöglichkeiten



Das SolarZentrum Berlin berät unabhängig sowie produkt- und herstellernerneutral zu [Photovoltaik, Wärmepumpen, Mietstrommodellen und Solarthermie](#). Die erste Beratung ist kostenlos und bezieht sich ausschließlich auf Berliner Immobilien.



Das SolarZentrum Berlin wird vom [Landesverband Berlin-Brandenburg](#) der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e. V. (DGS) betrieben und von der [Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe](#) des Landes Berlin gefördert.

7.3 Solar-Fördermöglichkeiten



Wer in Berlin eine Photovoltaik-Anlage einrichten oder ausbauen möchte, erhält mit [SolarPLUS - Förderung für Solarstromspeicher](#) von der IBB eine umfassende Förderung für klimafreundliche Sonnenenergie. Das Förderprogramm hat das Ziel, den Ausbau von Photovoltaik und die Stromerzeugung aus Solarenergie zu beschleunigen.

7.4 Denkmale und Solaranlagen



Für den Solarausbau am Denkmal hält der [Leitfaden Denkmale und Solaranlagen - Möglichkeiten, Anforderungen und Rahmenbedingungen](#) (Stand: März 2023) vom Landesdenkmalamt Berlin, alle Informationen bereit.

7.5 Mieterstrom



Das SolarZentrum Berlin informiert in der [Mieterstrom Broschüre](#) (Stand: 2020) unabhängig über solaren oder Photovoltaik(PV)-Mieterstrom.



Auch das Stadtentwicklungsamt Neukölln informiert auf der [Mieterstrom-Seite](#) (Stand: 2023) über die Funktionsweise von Mieterstrom.

8. GEOTHERMIE



Um das nutzbare geothermische Potenzial von Berlin zu ermitteln, hat die Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz 2013 die [Potenzialstudie zur Nutzung der geothermischen Ressourcen des Landes Berlin](#) in Auftrag gegeben.

8.1 Jugendhilfeplanung

Sie wollen als privater Träger eine Kita eröffnen? Bitte setzen Sie sich mit der Jugendhilfeplanung in Verbindung. Ihr Ansprechpartner ist:



Michael Klein, JugPlan 2

michael.klein@bezirksamt-neukoelln.de

Tel: 030 90239 3416

8.2 Mindestausstattungsstandards für Berliner Kitas



Die Kindertagesstättenaufsicht der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hat eine Übersicht der einzuhaltenden [Standards](#) (Stand: März 2020) für Sie erstellt.

9. SONDERNUTZUNGEN AUF ÖFFENTLICHEM STRAßENLAND

Bei der Benutzung öffentlicher Straßen unterscheidet man zwischen Gemeingebrauch, Anliegergebrauch, Ausnahmegenehmigung und Sondernutzung.

Genehmigungspflichtiger Gebrauch von öffentlichem Straßenland und öffentlichen Grünflächen (Straßen, Plätze, Wege, Parks, Grünflächen), die sogenannte Sondernutzung, wird im [Gesamtkonzept zu Sondernutzungen auf öffentlichem Straßenland in Berlin](#) vom Straßen- und Grünflächenamt Neukölln erklärt.



10. DENKMALSCHUTZ

Bezüglich der Förderung von Denkmälern gibt es, neben dem Denkmalschutzgesetz Berlin (DSchG Bln), Vorschriften für Zuwendungs- und Steuerangelegenheiten, Rundschreiben (Leitlinien) des Landesdenkmalamtes sowie internationale Richtlinien zu beachten. Die [Rechtsgrundlagen](#) hat das Landesdenkmalamt Berlin für Sie zusammengetragen.



Die Untere Denkmalschutzbehörde Neukölln hat [wichtige Akteur*innen, Einrichtungen und rechtliche Grundlagen](#) (Stand: März 2023) für Sie aufbereitet.



11. WERBUNG

Das Berliner Werbekonzept [Stadtbeeld Berlin](#) (, von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, legt einen einheitlichen Umgang mit stadtbeeldprägender Werbung fest. Es ist Hilfestellung für Planer*innen, Gewerbetreibende und alle, die an der Projektierung von Werbeanlagen beteiligt sind. Zugleich ist es die Grundlage für die Bearbeitung von Anträgen in den Behörden.



Stadtentwicklungsamt
Neukölln
Karl-Marx-Straße 33
12040 Berlin
Tel. (030) 90 239-2423
stadtplanung@bezirksamt-
neukoelln.de

©Stadtentwicklungsamt
Neukölln
Stand 05/2023